

Antrag Erstellung eines Grabmales
 einer Einfassung

auf dem Friedhof in

Grabnr.

Name des/der Verstorbenen

Geburtstag

Todestag

Nutzungsberechtigter / Antragsteller
 (Adresse)

	Grabmal	Sockel	Einfassung
Material			
Bearbeitung			
Form			
	Vorderseite	Nebenseiten	Rückseite
Bearbeitung			
Ausmaß	Höhe: cm	Breite: cm	Stärke: cm
Fundament	Tiefe: cm	Breite: cm	Stärke: cm
Schriftart			
Symbole und Verzierungen			

Zur Beachtung!

Für die Aufstellung von Grabmalen gelten neben den Bestimmungen der jeweiligen Friedhofssatzung und den Gestaltungsvorschriften alle sonstigen für die betreffende Grabstätte in Betracht kommenden Anordnungen.

Zur Vermeidung von Nachteilen und Beanstandungen wird empfohlen, sich über diese Vorschriften vor Herstellung von Grabmalen zu unterrichten. Weitere Auskünfte erteilt die Friedhofsverwaltung. Dort können auch die bindenden Richtlinien eingesehen werden.

Die Grabmalzeichnungen sind im Maßstab 1:10 (bei großen Gedenksteinen 1:20) auf Blatt 2 dieses Antrages oder einem Beiblatt anzufertigen und einzureichen.

Vor Errichtung des Grabmales ist die Genehmigung des Antrages abzuwarten. Es ist besonders auf gute Verdübelung und Standfestigkeit des Grabmales zu achten. Für die Standfestigkeit haftet in jedem Falle der Ersteller, bzw. der Nutzungsberechtigte der betreffenden Grabstätte. Bei nachträglichen Veränderungen an der Grabstätte ist dies der Friedhofsverwaltung erneut anzuzeigen.

Raum für Zeichnungen und Lagepläne

_____, den _____
(PLZ. Ort)

Firmenstempel und Unterschrift des Ausführenden

Unterschrift des Antragstellers

Wird von der Verwaltung ausgefüllt:

Genehmigt - nicht genehmigt

nach Maßgabe der jeweils geltenden Friedhofssatzung (Vorschriften für die Aufstellung von Grabmalen) sowie der von der Genehmigungsstelle vorgeschriebenen Abänderungen. Abweichungen von der genehmigten Zeichnung ziehen die amtsseitige Niederlegung des Grabmales nach sich.

Wörrstadt, den _____

DS

Unterschrift